



DIÖZESE  
INNSBRUCK

## **Digitales Archiv**

**"Hart an der Grenze"**

**24.06.1990**

**Digitales Archiv**

Shelf Mark: 1.3.1.52.45

---

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-33748](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-33748)

Sonntag , (Herz-Jesu-Sonntag , 24.6.1990  
 Stiftskirche Wilten , 6,30 . Schlußgottesdienst der Nachtwanderung  
 " Hart an der Grenze " (Welt - und umweltproblematik )  
 Evangëlium M t 5 , 13 - 16 (Salz der Erde )

Liebe Freunde,

Ihr seid eine Nacht lang durch unsere heimatliche Welt gewandert , etwas anders , als man es sonst im lärm des Tages tut . Im Dunkel der Nacht sind euch trotzdem einige Dinge mehr aufgegangen als im Licht des Tages . Ihr seid durch eine Welt gewandert , die auf der einen Seite hochentwickelt , auf der anderen problembelastet ist . Ihr seid an ausufernden Siedlungen und schönen Häusern vorbeigegangen , und an sich türmenden Müllbergen. Ihr habt den Atem regennasser , üppiger Wälder gerochen, aber auch den Geruch des Asphalts und der Abgase , und neben dem Weg sind die belasteten Wiesen in der Nacht gelegen . Ihr seid durch eine durch einen blühenden Wohlstand gezogen , um den uns viele Völker in der Welt beneiden , aber ihr habt in dieser Nachtwanderung auch die verborgenen Bomben ticken hören , die hinter dem Wohlstand lauern , so wie ihr wohl auch daran gedacht habt , wieviel menschliche Problematik hinter den schlafenden Häusern und Wohnungen verborgen ist . Ihr seid durch die Lust und die Last der Erde gezogen .

Und jetzt seid ihr müde , und habt alles andere verdient als eine lange Predigt . So will ich auch mit meinen Worten sparsam bleiben . Ich weiß von vielen Nachtwallfahrten und durchwanderten Nächten her , , daß man sich gern nieder setzt. Und doch muß ich euch noch um einen Schritt bitten : Wir feiern hier das Mysterium Christi , mit dem Herz-Jesu-Sonntag in besonderer Weise das innerste Mysterium Christi . Und so muß ich euch noch um den Schritt bitten - hinein in das Geheimnis Gottes.

Ihr habt im Evangelium das Wort vom Salz der Erde gehört. Vielleicht gibt es euch einen Riß : schon wieder eine Salzstreuung ! das ist's ja , wogegen wir im Winter protztieren müssen.... Aber ihr wißt - hier geht es um ein anderes Salz, nicht um eins , das die Welt belastet , sondern das die Welt verbessert und rettet.

Die Erde braucht geistiges Salz . Sie braucht das Salz eines neuen Denkens. das Salz einer inneren Bereitschaft zum Verzicht, zum Bescheidenwerden ( der schwierigste Teil der Umweltproblematik ) , das SaALZ FÜR DIE Gestaltung einer menschlicheren Welt . Und es ist gut , wenn diese Salzlager doch da und dort immer deutlicher sichtbar werden .

Aber jetzt komme ich zum Schritt :

Hat Christus mit seinem Wort vom Salz nur das gemeint ?  
 Daß diese Initiativen im Umwelt - und Sozialbereich in das christliche Salz-sein eingeschlossen ist - daran ist kein Zweifel . Aber die christliche Würze dieser Welt läßt sich nicht auf umweltaktivitäten oder soziale Aktionen reduzieren .

Mit dem Wort "Salz der Erde " ist nach eingehendem Studium des Textes , nach dem ursprünglichen Sinn des Wort Christi gemeint :

Leben aus dem Glauben , aus dem lebendigen Glauben an den Herrn und seine ganze Botschaft . Das ist mit dem "Salz-der -Erde-sein" gemeint.

Damals mußte man verunreinigtes, mit Erde gemischtes Salz auslaugen. Was übriggeblieben ist , war zum Wegwerfen . Wir müssen als Christen immer wieder , liebe Freunde , uns vor dem hüten , vor dem Christus hier in seinem Wort gewarnt hat: Daß man das Christentum auswäscht zur bloßen Humaität , zum Impuls in Richtung Gesellschaftsveränderung und Weltverbesserung im allgemeinen Sinne. Das alles ist mit drin, ist eingeschlossen in das große Strömen der ewigen Liebe . Aber alles muß hineinmünden - wie in unsere Nachtwanderung - in das Bekenntnis : Herr, ich glaube an Dich , Du bist das Ewige Wort , und zugleich unser Bruder , Du bist die Ewigkeit und die Zeit , das Gestern und das Morgen , der Anfang und das Ende , Du bist das innerste Geheimnis der Schöpfung und das Ziel der Geschichte . Du bist Gott und Mensch, und Du bist da . Herr, wir glauben an dich !